



1 – Grußwort des CDU-Vorsitzenden

Liebe Mitglieder, die Wahl ist vorüber und nun beginnt die Aufarbeitung der Niederlage. Die Art und Form einer Beteiligung der Basis wird diskutiert. Auch wir in Much müssen uns für die Zukunft aufstellen. Hierbei geht es insbesondere darum junge Menschen für politische Arbeit zu gewinnen. Dies ist eine besondere Herausforderung, gerade im ländlichen Bereich. Es gilt Chancen zu entwickeln. Im Zeitraum Mai/Juni werden wir uns in einem Workshop u.a. auch dieser wichtigen Thematik annehmen. Ehrenamtliche und politische Tätigkeiten stehen nicht unbedingt im Fokus. Die Kommunalpolitik ist jedoch ein Pfeiler der Demokratie und wir müssen es uns zur Aufgabe machen, hier Neugierde und Mut zu wecken, um auch künftig ein schlagfertiges Team stellen zu können. Weiterhin gilt es schon jetzt, sich auf die Kommunalwahl in NRW vorzubereiten, um wieder gut abzuschneiden.



Und es müssen Lehren aus dem gezogen werden, was bei der BTW schief gelaufen ist. Die hier verbleibende Zeit ist sehr kurz und wir müssen alles daransetzen, dass die CDU stärkste Partei im Lande bleibt. Mit der Wahl des „neuen“ Ministerpräsidenten Hendrik Wüst, wurde bereits ein Signal für die Erneuerung gesendet. Auch wir in der CDU-Much werden uns im Rahmen von Wahlkreiswanderungen für die Wiederwahl der CDU - NRW engagieren. Inwieweit wir Wahlstände nutzen können, hängt von der Entwicklung der Pandemie ab. Nachdem die Entwicklung dort etwas positiver geworden ist, planen wir einen Neujahrsempfang im Jahr 2022. Die Planungen hierfür laufen gerade an und wir werden versuchen, nicht nur kommunale, sondern auch erfahrene Bundespolitiker für diesen wichtigen Empfang zu gewinnen. Hierzu in Kürze mehr. Bis zum nächsten Newsletter, liebe Grüße und bleiben Sie gesund. Ihr *Thomas Knam*

Inhalte:

- 1 Grußwort des Parteivorsitzenden
- 2 Bundestagswahl
- 3 Was lief schief?
- 4 Schritte für den Aufbruch
- 5 Wo stehen wir in der Pandemie?
- 6 Status Kirchplatz
- 7 Lebensmittelmarkt Marienfeld

2 – Bundestagswahl

Die Wahl am 26.09. brachte für die Unionsparteien einen in diesem Umfang unerwarteten Verlust von nahezu 9% auf Bundesebene, d.h. etwa ein Drittel der Wahlberechtigten hat sich gegen eine Fortsetzung der Regierungsbeteiligung unserer Parteien entschieden. Bezogen auf Rhein-Sieg und unseren Gemeindeverband konnten die Ergebnisse der letzten Wahl für die CDU gehalten werden, teilweise gab es sogar ein leichtes Plus. Lokal wurde unser Einsatz honoriert. Das sollte für die Zukunft Mut machen!



3 – Was lief schief?

Eine umfassende Aufarbeitung der Gründe steht noch an. Fest steht jedoch, dass die Wähler mit Personaldiskussionen um Vorsitz und Kandidatur nicht einverstanden waren, denn sie konnten nicht klar erkennen, wofür CDU/CSU angesichts der Herausforderungen unserer Zeit stehen. Hinzu kommt, dass unnütze Muskelspiele sowie Sticheleien aus München dem Ansehen unseres Kandidaten und der Partei in großem Maße Schaden zugefügt haben. Die Mehrzahl der Menschen konnte den Zusammenhalt der Union nicht mehr erkennen. Das darf nicht wieder passieren!

Sehr viel detaillierter und stets aktuell informieren wir Sie auf unserer Homepage www.cdu-much.de
Sie finden uns auch hier: www.facebook.com/cdumuch/

Termine:

- 02.11. Fraktionssitzung
- 03.11. Umwelt/ Klima-Ausschuss
- 09.11. PUV-Sitzung
- 22.11. Rechnungs-Prüfungsausschuss
- 25.11. Haupt- und Finanzausschuss
- 30.11. Betriebs-Ausschuss

Ihr Vertrauen ist unser Antrieb

4–Schritte für den neuen Aufbruch

Für die „nach Merkel-Ära“ muss die CDU wieder die Volkspartei der Mitte mit einem klaren Bekenntnis zur Sozialen Marktwirtschaft sein. Und es muss unbedingt einen Generationswechsel in wichtigen Funktionen mit einem größer werdenden Anteil an politisch talentierten Frauen geben. Kernpunkte einer CDU-Politik müssen klare Zielvorgaben zur Klimapolitik, eine Sicherung von Arbeit/Wohlstand und erheblich mehr Investitionen in technologische Entwicklungen sein. Da wir wenig eigene Ressourcen haben, kann dies das wichtigste Argument im Wettbewerb mit aufstrebenden Nationen sein. Dafür muss die CDU stehen und damit jeder Form von Linksruck / Planwirtschaft etwas entgegenstellen. Das wird die Menschen überzeugen und die CDU wieder zurück in eine politische Mitte führen. Ein Signal setzte NRW mit der Wahl von Hendrik Wüst zum neuen Ministerpräsidenten. Wichtige Vorhaben sollen rasch angepackt werden.

5–Wo stehen wir in der Pandemie?

Es ist offensichtlich, dass wir auch zukünftig mit dem Corona-Virus „leben“ müssen- etwa so damit umgehen, wie wir seit langem auch mit dem Grippe-Virus umgehen (der letztlich auch ein Coronavirus ist). Der Gefährlichkeit neuer Mutationen kann nur mit einem hohen Anteil an Impfung begegnet werden. Dass jetzt vermehrt jüngere Menschen und auch Kinder im Mittelpunkt stehen, musste erwartet werden. Vorliegende Forschungsergebnisse, auch für Kinder, sind ermutigend. Ältere Menschen sowie die Gruppe der Risikopatienten sollten Angebote einer dritten (Booster-) Impfung dringend annehmen, denn nachlassende Wirkung ist besonders in den kälteren Jahreszeiten sehr gefährlich. Zögern Sie daher nicht und nehmen Angebote an!



6–Status Kirchplatz

Eigentlich sollte der Umbau des historischen Kirchplatzes längst begonnen haben. Doch stets wurde dem Bürgerwillen von Anbeginn an große Bedeutung gewidmet. Leider strebt die Bürgerinitiative wider besseren Wissens ein Bürgerbegehren an, um ihrem Wunsch nach Nutzung erheblich teurerer Bepflasterungen Nachdruck zu verleihen. Dadurch könnte das gesamte Vorhaben gefährdet sein, denn zugesagte Fördergelder des Landes sind sowohl zweckgebunden sowie zeitlich begrenzt zugeteilt worden.

Über Kommentare und Anregungen von Ihnen zu diesem Newsletter würden wir uns freuen!

Sehr viel detaillierter und stets aktuell informieren wir Sie auf unserer Homepage www.cdu-much.de
Sie finden uns auch hier: www.facebook.com/cdumuch/

7–Lebensmittelmarkt

Eine Haushaltsbefragung für Marienfeld ergab eine deutliche Befürwortung für die Ansiedlung des angestrebten Einzelhandelsmarktes. Mit einem Netto-Einkaufsmarkt zeigte sich eine große Mehrheit Marienfelder Haushalte für Einkäufe in Marienfeld. Offen ist nach wie vor die Örtlichkeit für den Investor des Einzelhandelsmarktes. Für eine gewünschte Ansiedlung im Bereich des Friedhofs laufen derzeit einige Messungen des Verkehrsaufkommens im Bereich der oberen Ortskreuzung.



Themenausblick:

- 1 Änderungen in Kommune, Kreis und Land
- 2 Die wichtigsten Vorhaben für Much
- 3 Ergebnisse Mitgliederversammlung 2021
- 4 Geplanter Frühjahrs-Empfang 2022

Nächste Ausgabe:

Januar 2022

Redaktionsteam

Thomas Knam
Peter Steimel
Hans Petri

Impressum

CDU Gemeindeverband Much
Thomas Knam
(Parteivorsitzender)
Tel: 0152 53956498
E-Mail: info@cdu-much.de

Peter Steimel
(Fraktionsvorsitzender)
Tel: 02245-4125

Hans Petri
(Pressesprecher, Internetbeauftragter)
Tel: 02245-4973